

Antrag auf Genehmigung der Technikerarbeit

Technikerarbeit von:

Thema: *Titel der Arbeit (ggf. vorläufiger Arbeitstitel)*

Kurzbeschreibung: *Kurzbeschreibung der Aufgabenstellung:
(max. 150 Zeichen, inkl. Leerzeichen)*

Anlage: *Lasten~ bzw. Pflichtenheft*

Ort, Datum

Unterschrift Technikerschüler/In

Ort, Datum

Betreuer der Fachschule für Technik

Ort, Datum

Abteilungsleitung, Fachschule für Technik

Vereinbarung zur Technikerarbeit

Zwischen:

Unternehmen:	Schüler/in:	Schule: Gewerbeschule Lörrach Gretherstr. 50 79539 Lörrach
--------------	-------------	---

Zwischen den Vertragspartnern wird Folgendes vereinbart:

1. Die Technikerarbeit, im folgenden TAR genannt, ist eine schulische Prüfungsleistung, die im Rahmen der Techniker Ausbildung als Prüfungsleistung in Form einer Dokumentation und einer öffentlichen Präsentation bewertet wird.
2. Die Arbeit soll in gegenseitiger, vertrauensvoller Absprache zwischen den Vertragspartnern erfolgen und zweckorientiert sein.
3. Die Rechte für die Verwertung liegen bei dem Unternehmen.
Schüler und Lehrer verpflichten sich, Daten und Erkenntnisse aus dem Projekt vertraulich zu behandeln. Dies gilt besonders gegenüber Dritten aus der Wirtschaft und anderen Institutionen. Davon unberührt ist das Recht der Schule, Ergebnisse im Unterricht zu verwenden.
Die Dokumentation der Technikerarbeit kann, wenn das Unternehmen das möchte, mit einem Sperrvermerk versehen werden und nicht der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die Präsentation ist öffentlich. Die Präsentation findet in diesem Fall nur vor dem Prüfungsausschuss statt.
4. Das Unternehmen erhält das Recht, die Produkte zu bauen, zu modifizieren und auf ihre Tauglichkeit zu prüfen. Garantien zum Erfolg der Arbeit werden von keinem der Partner übernommen. Die Partner bemühen sich jedoch in vertrauensvoller Zusammenarbeit, das beschriebene Ziel zu erreichen. Das Unternehmen bemüht sich, notwendige Daten rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.
5. Grundlage über den Umfang und das Ziel der TAR ist das Lasten- bzw. Pflichtenheft, das Bestandteil des Vertrages ist. Der zeitliche Umfang einschließlich der Anfertigung der Dokumentation, liegt bei 160h. Die TAR muss innerhalb des von der Prüfungsordnung festgelegten Zeitraums durchführbar sein.
6. Das Unternehmen übernimmt die Kosten, die bei Entwicklung, Planung, Herstellung und Erprobung des Projekts anfallen, auch wenn das Projekt später nicht realisiert werden kann.
7. Die Haftung zwischen den Partnern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.
8. Die Schüler sind als Praktikant über die BGV versichert.

Gelesen und zugestimmt:

Datum:

Datum:

Unterschrift:
Schülerin/Schüler

Unterschrift:
Unternehmen